

## Inhalte und Ziele

Das Vortrags- und Diskussionsforum „Von Athen nach Konstantinopel“ versteht sich als Plattform für den interdisziplinären und institutionsübergreifenden Austausch zwischen wissenschaftlichen Forschungen und Diskursen in den Bereichen Klassische Philologie mit Schwerpunkt Gräzistik sowie Alte Geschichte und Byzantinistik.

Das vom FWF geförderte und am Institut für Klassische Philologie, Mittel- und Neulatein der Universität Wien angesiedelte Hertha-Firnberg-Projekt „Poetik, Character design und Erzähltechnik in den *Dionysiaka* des Nonnos von Panopolis“ (T-875) bietet mit seinem Blick auf die spätantike griechische Literatur den Ausgangspunkt dafür, literarische, historische und kulturelle Entwicklungen im byzantinischen Mittelalter aufzunehmen, weiterzuverfolgen und neue Forschungsansätze zu entwickeln.

### Organisation

**Herbert Bannert, Stefan Büttner & Nicole Kröll**  
Institut für Klassische Philologie, Mittel- und Neulatein

**Christian Gastgeber**  
Institut für Mittelalterforschung – Abteilung Byzanzforschung der Österreichischen Akademie der Wissenschaften

### Kontakt

**Nicole Kröll**  
Institut für Klassische Philologie, Mittel- und Neulatein der Universität Wien  
+43-1-4277-41912  
nicole.kroell@univie.ac.at



Abbildung: Aristoteles, *De interpretatione*, Anfang, ÖNB Vind. 139, fol. 110r.

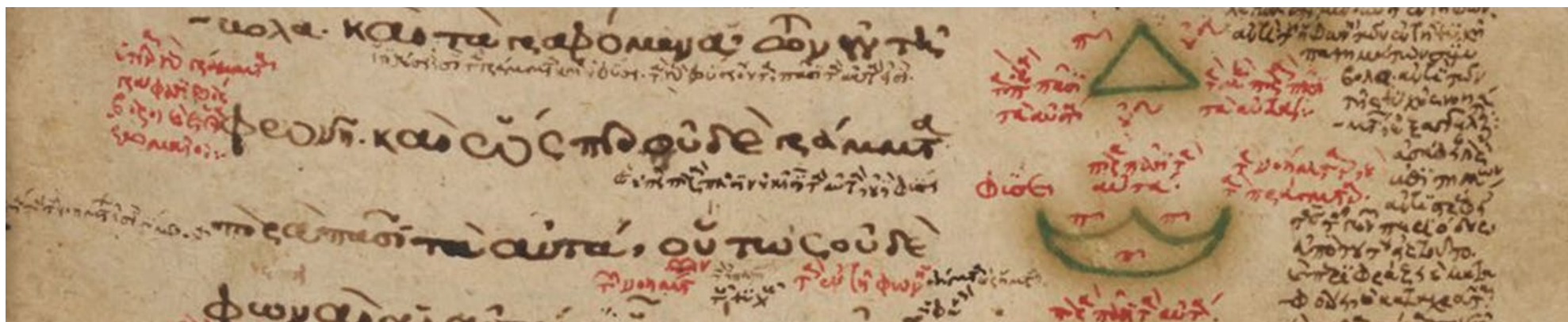
# VON ATHEN NACH KONSTANTINOPEL III

Spätantike griechische und byzantinische Literatur im Kontext



## Betrachtungen zur Philosophie der Spätantike

Freitag, 14. Juni 2019, 12:00-18:15 Uhr  
Institut für Klassische Philologie, Mittel- und Neulatein, Bibliothek 2 (Seminarraum)



## Tagungsprogramm

12:00–12:15 Uhr: *Eröffnung*

**Stefan Büttner**

Vorstand des Instituts für Klassische Philologie, Mittel- und Neulatein.

**Nicole Kröll**

Hertha-Firnberg-Stipendiatin des FWF.

12:15–13:15 Uhr

**Michael Krewet (Berlin)**

Das Wissen vom Text *in margine*: Randnotizen zur byzantinischen handschriftlichen Überlieferung von Aristoteles' *De interpretatione*.

13:15–14:15 Uhr

**Elvira Wakelnig (Wien)**

Ibn Bahrīz's Definitionen der Logik: Ein Beispiel spätantiker Prolegomena-Literatur auf Arabisch.

14:15–14:45 Uhr: *Pause*

14:45–15:45 Uhr

**David Hernández de la Fuente (Madrid)**

Neoplatonic Aesthetics and Poetry: The Case of Paul the Silentary.

15:45–16:15 Uhr: *Pause*

16:15–17:15 Uhr

**Marta Otlewska-Jung (Berlin)**

Harmony as the Principle of Action and Governance in the *Dionysiaca* of Nonnus of Panopolis.

17:15–18:15 Uhr

**Christophe Erismann (Wien)**

The Nature and Significance of Middle Byzantine Logical Compendia.

19:30 Uhr: *Abendessen für geladene Gäste*